

Wie die vier Spielleute fertig waren, löschten sie das Licht aus und suchten sich eine Schlafstätte, jeder nach seiner Natur und Bequemlichkeit. Der Esel legte sich auf den Mist, der Hund hinter die Thüre, die Katze auf den Herd in die warme Asche, und der Hahn setzte sich auf den Hahnenbalken; und weil sie müde waren von ihrem langen Weg, schliefen sie auch bald ein.

Als Mitternacht vorbei war und die Räuber von weitem sahen, daß kein Licht mehr im Hause brannte und alles ruhig schien, da sprach der Hauptmann: „Wir hätten uns doch nicht sollen ins Bockshorn jagen\*) lassen“, und hieß einen hingehen und das Haus untersuchen. Der Abgeschickte fand alles still, ging in die Küche, ein Licht anzuzünden; und weil er die glühenden, feurigen Augen der Katze für lebendige Kohlen ansah, hielt er ein Schwefelhölzchen daran, daß es Feuer fangen sollte. Aber die Katze verstand keinen Spaß, sprang ihm ins Gesicht, spie und kratzte. Da erschrak er gewaltig, lief und wollte zur Hintertüre hinaus; aber der Hund, der da lag, sprang auf und biß ihn ins Bein; und als er über den Hof an dem Miste vorbei rannte, gab ihm der Esel noch einen tüchtigen Schlag mit dem Hinterfuß; der Hahn aber, der vom Lärmen aus dem Schlaf geweckt und munter geworden war, rief vom Balken herab: „Kikeriki!“ Da lief der Räuber, was er konnte, zu seinem Hauptmann zurück und sprach: „Ach, in dem Haus sitzt eine greuliche Hexe, die hat mich angefaucht und mit ihren langen Fingern mir das Gesicht zerkratzt; und vor der Thüre steht ein Mann mit einem Messer, der hat mich ins Bein gestochen; und auf dem Hofe liegt ein schwarzes Ungetüm, das hat mit einer Holzkeule auf mich losgeschlagen; und oben auf dem Dache, da sitzt der Richter, der rief: Bring mir den Dieb! Da machte ich, daß ich fortkam.“

Von nun an getrauten sich die Räuber nicht mehr ins Haus. Den vier Bremer Musikanten aber gefiel's so wohl darin, daß sie nicht wieder heraus wollten.

Nach Zaf. u. Wilh. Grimm.

## 25. Die Eigenschaften des Esels.

Als der liebe Gott die Tiere erschaffen hatte, gab er ihnen auch besondere Eigenschaften nach ihrer Wahl. Da erbat sich denn das eine

\*) „Ins Bockshorn jagen“ bedeutet: „jemand so in Schrecken setzen, daß er sich selbst in ein Bockshorn verkrühen möchte.“ Wahrscheinlicher rührt der Ausdruck von einer alten Sitte her, nach der jemand gegen einen Bock anlauen mußte.